



PROSAAT G

Ölrettich, Gelbsenf, Leindotter

Gegen Bodenverdichtungen!

Diese bewährte Mischung gewährt eine zügige Durchwurzelung in allen Ebenen. Sie schließt härteste Bodenverdichtungen auf und hinterlässt eine sehr gute Bodengare. Entwickelt für niedrige Saatstärken und günstige Gesamtkosten in Maisfruchtfolgen entwickelt. Empfohlen nach der Getreideernte mit einer im Frühjahr folgenden Maisansaat.

Fruchtfolgeempfehlung:

Getreide, Mais

Aussaat

22 kg/ ha (Aug - Sep)



PROSAAT UNI

Gelbsenf, Ramtkillkraut, Leindotter

Sicher, gut und günstig.

Ökonomisch attraktive Mischung mit vielfältigem Wurzelbild. Die Mischungspartner stammen aus verschiedenen Pflanzenfamilien. Ramtkillkraut als Flachwurzler und Gelbsenf und Leindotter als Tiefwurzler sorgen für eine optimale Durchwurzelung in allen Bodenschichten. Alle Arten überzeugen durch starke oberirdische Biomassebildung.

Fruchtfolgeempfehlung:

Getreide, Mais

Aussaat

13 kg/ ha (Aug - Sep)



PROSAAT W

Ölrettich, Winterrüben, Winterfuttersaps, Gelbsenf

Wasserschutz! Diese gräserfreie, winterharte Mischung ist besonders spätsaatverträglich. Gelbsenf als Starter sorgt für einen schnellen Bewuchs und friert dann sicher ab. Weitere frostharte Arten nehmen Stickstoff auf, sorgen dank durchgehender Begrünung für eine optimale Nährstofffixierung über den Winter und schützen den Boden vor Erosion. Die Mischung ist leguminosenfrei.

Fruchtfolgeempfehlung:

Getreide, Mais

Aussaat

17 kg/ ha (Aug - Sep)



PROSAAT W100

Winterrüben, Winterfuttersaps

Für Rote Gebiete! Tiefwurzelnd und 100% Winterhärte!

Diese Mischung ist auf ein kräftiges und tiefes Wurzelwachstum ausgelegt. Mit Hilfe unserer 100%igen Winterhärte gewährleisten wir das höchste Maß an Stickstofffixierung und Schutz vor Bodenerosion. Erfüllt in Niedersachsen die Vorgaben zum Anbau von winterharten Zwischenfrüchten nach AL 22.

Fruchtfolgeempfehlung:

Getreide, Mais

Aussaat

13 kg/ ha (Jul - Sep)



PROSAAT R

Phacelia, Ramtkillkraut

Empfohlen für Rapsfruchtfolgen!

Phacelia ist greening-konform und wird in dieser Mischung durch das stark biomassebildende Ramtkillkraut ergänzt. Beide Arten sind nicht verwandt mit den klassisch angebauten Ackerkulturen. Dadurch ist „ProSaar R“ eine gute Hygiene-Vorfrucht. Niedrigste Saatgutmengen sorgen für höchste Bodengare.

Fruchtfolgeempfehlung:

Getreide, Mais, Raps

Aussaat

12 kg/ ha (Jul - Sep)



PROSAAT K

Ölrettich, Ramtkillkraut, Öllein

Für Kartoffel- und Rübenfruchtfolgen!

Diese Mischung bietet niedrige Saatstärken, Schnellwüchsigkeit, Durchwuchsunterdrückung sowie die absolut perfekte und intensive Bodendurchwurzelung in allen Bodenschichten.

Auf Wunsch auch in multiresistenter Form mit ausgeprägter nematodenreduzierenden Wirkung erhältlich!

Fruchtfolgeempfehlung:

Kartoffeln, Rüben

Aussaat

22 kg/ ha (Jul - Sep)



PROSAAT PLUS N

Kleearten, Phacelia

Für Rote Gebiete! Garantierter Bienenschmaus.

Schnelle Bodenbedeckung und kräftige Biomassebildung dank sehr guter Wachstumsstärke. Diese spezielle Auswahl aus Alexandrinerklee, Sparriger Klee, Michelsklee, Perserklee, Weißklee, Rotklee und Phacelia MS sorgt für ein Höchstmaß zusätzlicher Anreicherung und effizienter Fixierung von Stickstoff. Hoher Leguminosenanteil.

Fruchtfolgeempfehlung:

Getreide, Mais, Raps

Aussaat

18 kg/ ha (Jul - Aug)



PROSAAT A1 WS

Welsches Weidegras, Kleearten

Greeningfähig und Nutzung möglich!

Ausschließlich ertragsstarke Welsche Weidelgräser, um den Futterertrag im Frühjahr vor der Maisaussaart zu gewährleisten. Durch Zugabe von Kleearten mit geringem TKG bleibt der Anteil an Welschem Weidelgras hoch, ist aber durch dieses Mischungsverhältnis „greeningfähig“ und darf nach dem 15.02. im Folgejahr genutzt werden.

Fruchtfolgeempfehlung:

Getreide, Mais

Aussaat

38 kg/ ha (Sep)



PROSAAT M

Welsches Weidegras, Ramtkillkraut, Phacelia

Greeningfähig, leguminosenfrei und Nutzung möglich!

Ähnlich wie ProSaar A1 WS, jedoch leguminosenfrei für den Einsatz in Wasserschutzgebieten. Ebenso nach dem 15.02. im Folgejahr ein großer sicherer nutzbarer Futterertrag. Phacelia und Ramtkillkraut frieren sicher und frühzeitig ab, so dass sie zum Nutzungszeitpunkt des Weidelgrases komplett verschwunden sind.

Fruchtfolgeempfehlung:

Getreide, Mais

Aussaat

38 kg/ ha (Sep)

Je nach Verfügbarkeit behalten wir uns für alle Mischungen Rezepturänderungen vor.